

DIE GROSSWETTERLAGEN MITTELEUROPAS

Amtsblatt des Deutschen Wetterdienstes

Verlagsort Offenbach a.M. Nachdruck verboten.
Erscheint monatlich. Bezugspreis jährlich 21,- DM

3 Y 20774 E

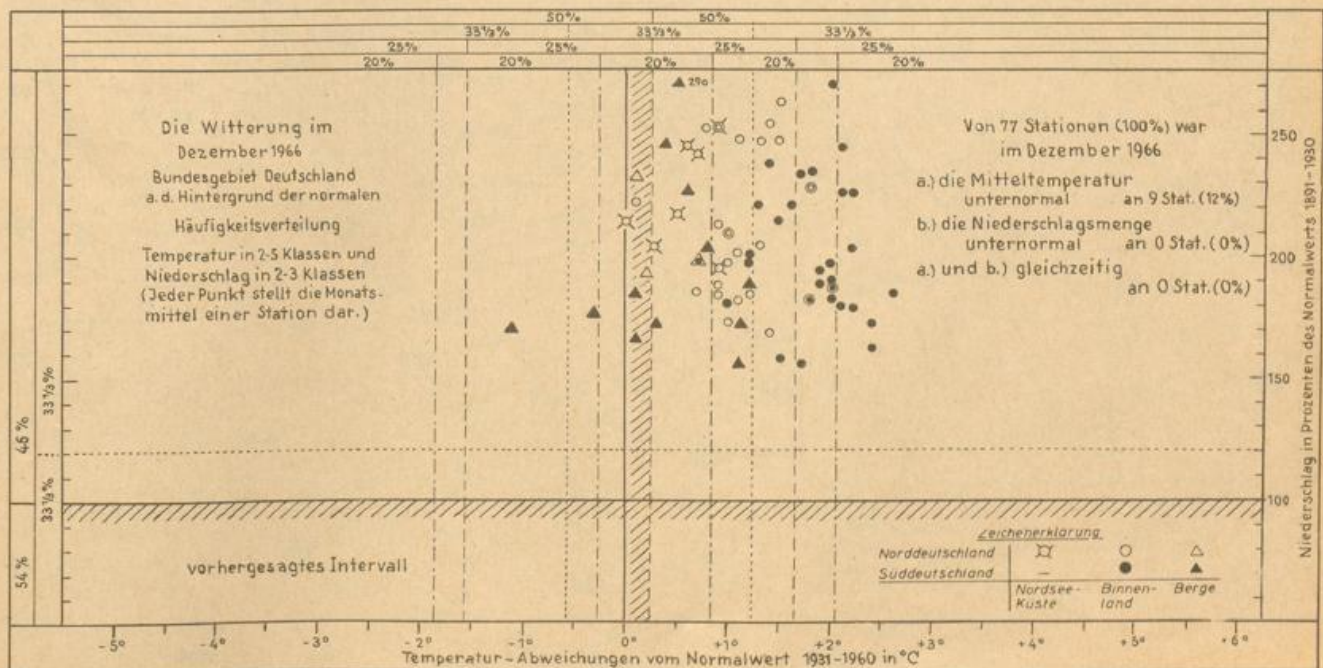
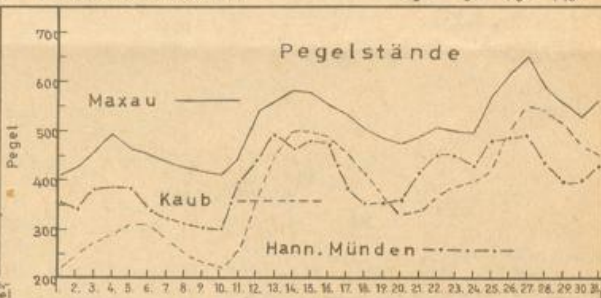
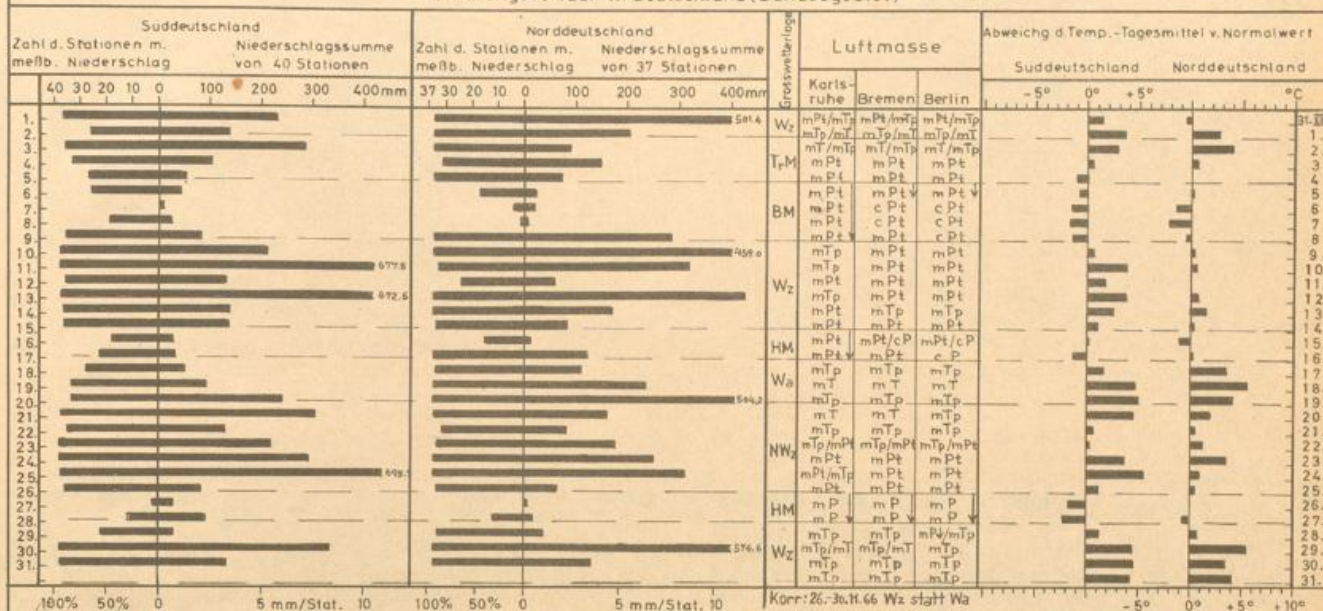
Druck und Verlag: Deutscher Wetterdienst - Zentralamt -
Offenbach (Main), Frankfurter Straße 135 Telefon 80321

19. Jahrgang

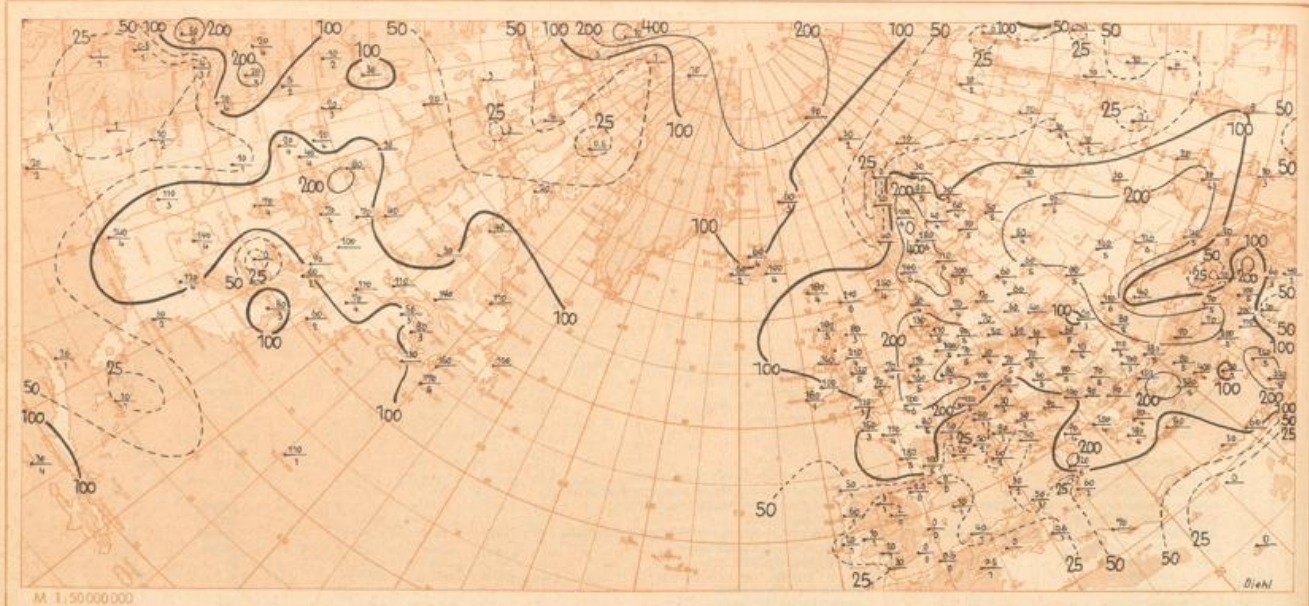
DEZEMBER 1966

Nummer 12

Witterungsverlauf in Deutschland (Bundesgebiet)

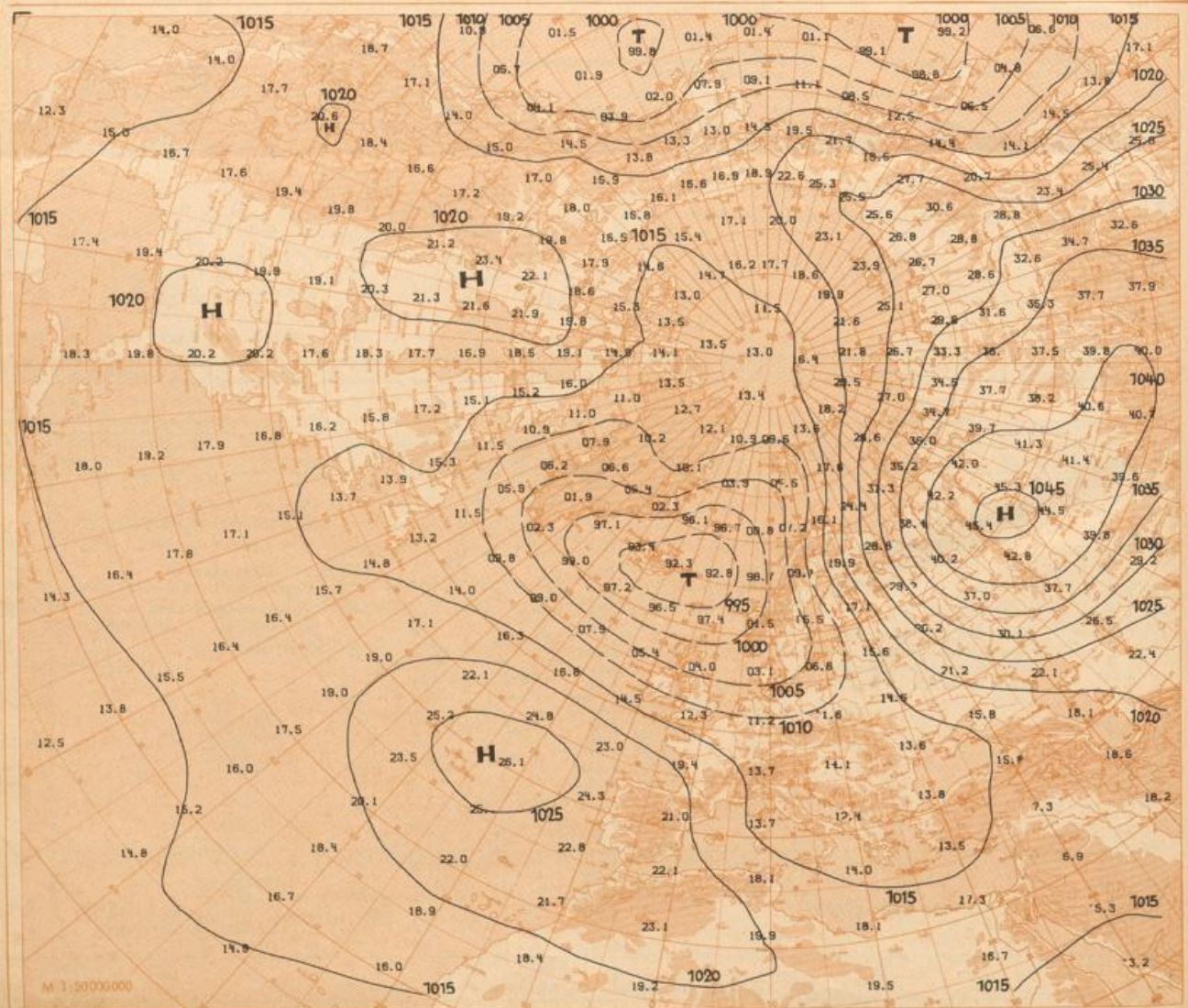


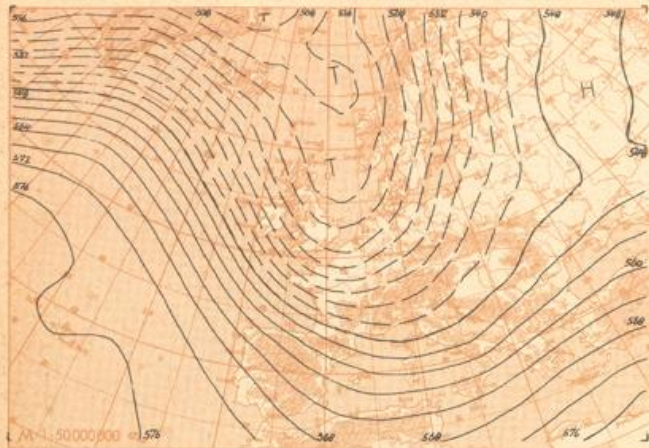
I46



Absteigende Ziffern und Ziffern über dem Strich: Niederschlagsmengen in mm, auf 10 mm abgerundet. Ziffern unter dem Strich: Niederschlagsgruppe des Chirafschneise (0,1 = zu trocken, ... 5,6 = zu naß). Inkludiert: Verhältnis zum Normalwert in %.

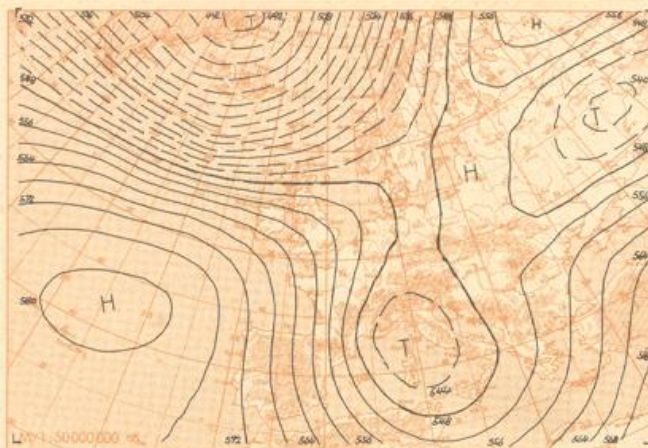
Monatssmittel des Luftdrucks im Meeresniveau in mb





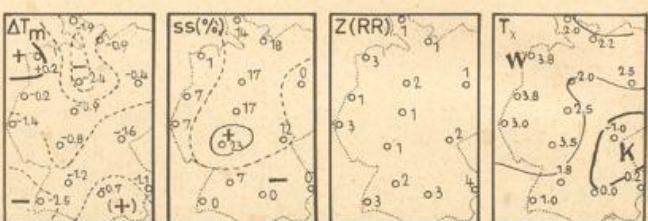
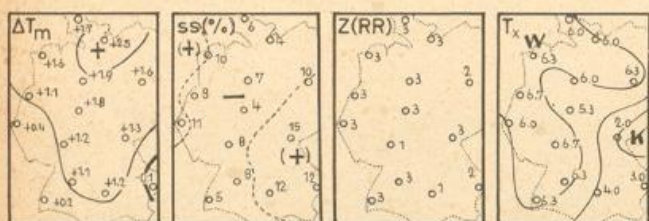
2. - 4.12.66 (3 Tage)

Trog Mitteleuropa (TrM). Durch kurzen Einschub von maritimer Tropikluft (durch Nordseesturm) anfangs sehr mild (Maxima bis $+13^{\circ}\text{C}$) und im Alpenvorland ergiebige Niederschläge (Garmisch 55 l/qm); danach in erwärmter Polarluft überwiegend stark bewölkt, strichweise Regen, auch einzelne Schneeschauer.



5. - 8.12.66 (4 Tage)

Hochdruckbrücke Mitteleuropa (BM). In alternder erwärmter Polarluft teils stark bewölkt, teils wolkgig mit Aufheiterungen; im Süden etwas Schneefall; gegen Ende von Westen her übergreifendes Regengebiet; Temperaturen meist um normal.



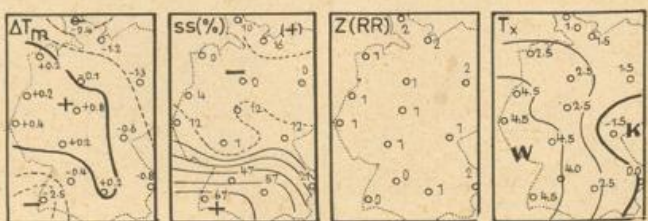
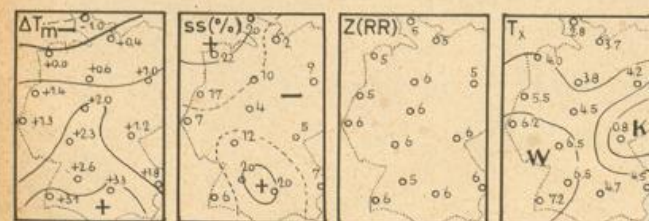
9. - 14.12.66 (6 Tage)

Westlage, zyklonal (Wz). Im Wechsel von im Norden kühlen, im Süden ziemlich milden Meeresluftmassen (Maxima bis 10°C) meist stark bewölkt, etwas Schneeregen (besonders im Norden), sonst mehrfach ergiebige Regenfälle (Aachen 32, Freudenstadt 70 l/qm).



15. - 16.12.66 (2 Tage)

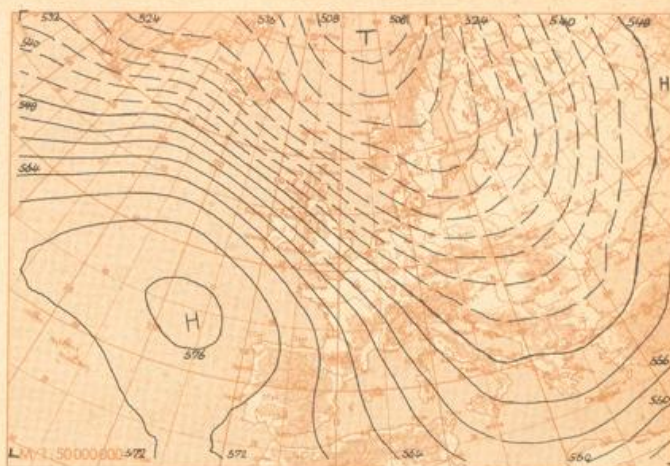
Hoch Mitteleuropa (HM). In absinkender polarmaritimer Luft teils stark bewölkt, teils heiter, strichweise etwas Sprühregen oder Schneefall. Mitteltemperaturen um normal.





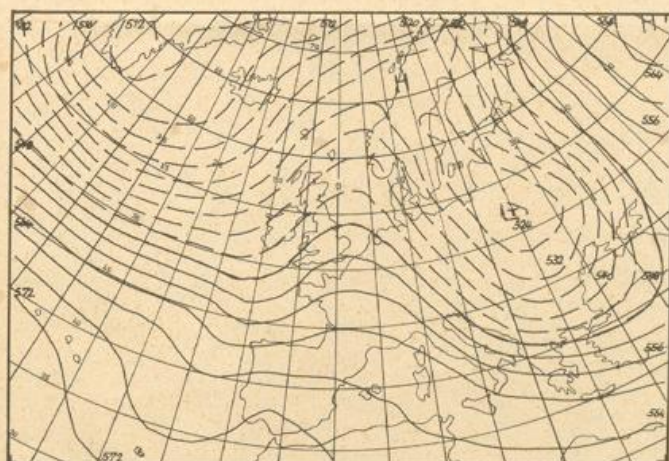
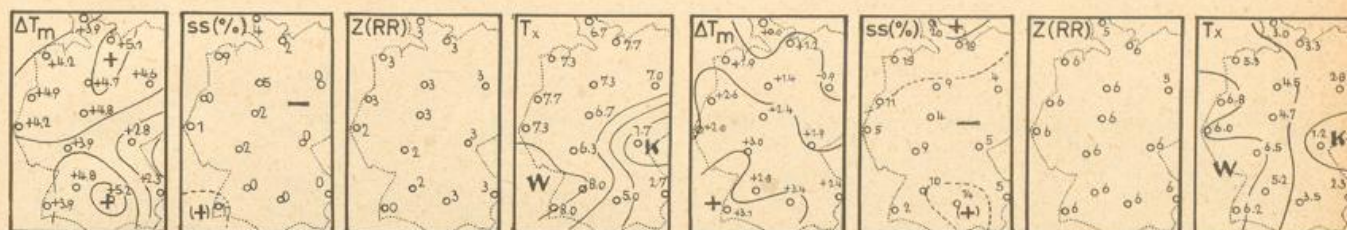
17. - 19.12.66 (3 Tage)

Westlage, zykonal (Wz). Sehr mild, zeitweise Tropikluft; stark bewölkt bis bedeckt und regnerisch.



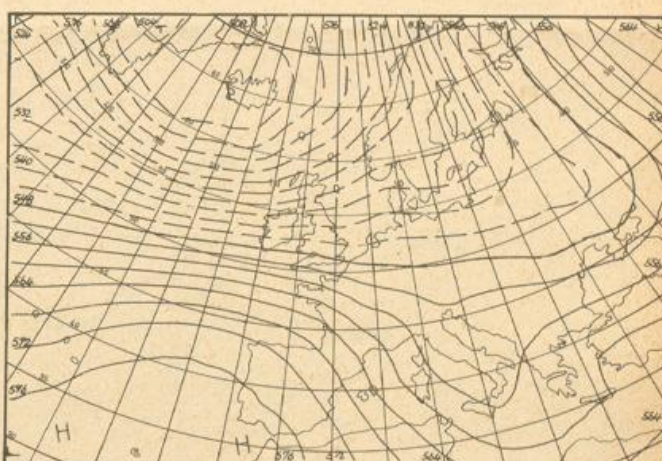
20. - 25.12.66 (6 Tage)

Nordwestlage, zykonal (NWz). In teils frischer, teils milder Meeresluft überwiegend stark bewölkt, häufige Niederschläge, meist Regen, teilweise Schnee. Am Ende dünne Schneebedeckung nördlich von Hunsrück und Harz sowie im Jura und Alpenvorland.



26. - 27.12.66 (2 Tage)

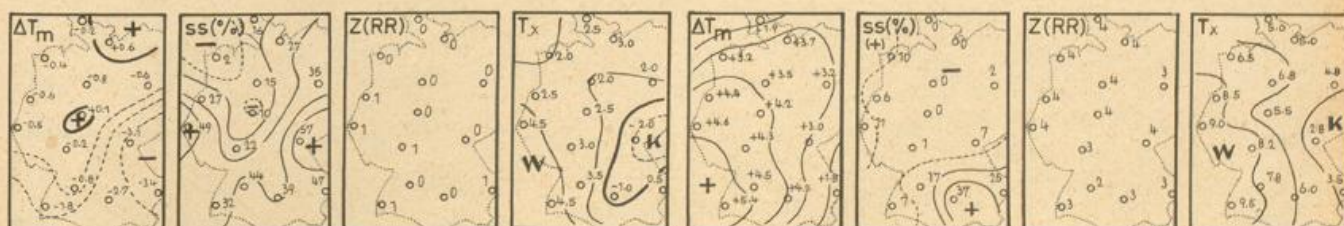
Hoch Mitteleuropa (HM). In absinkender maritimer Polarluft teils heiter, teils wolbig und fast niederschlagsfrei.

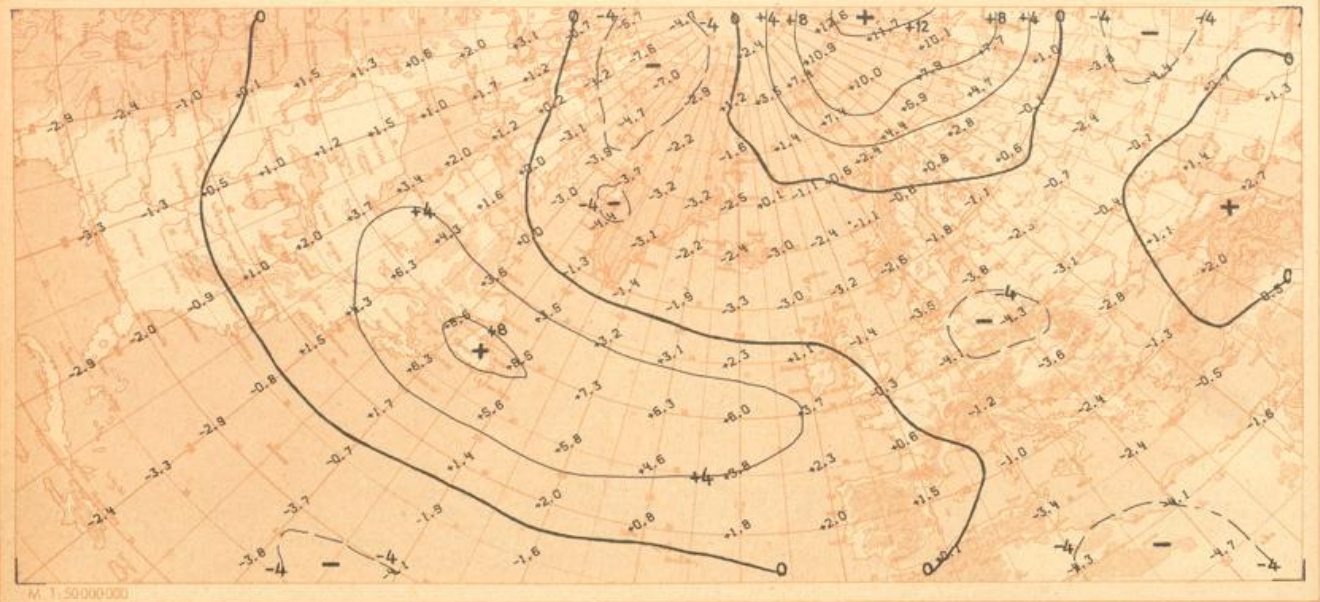


28. - 31.12.66 (4 Tage)

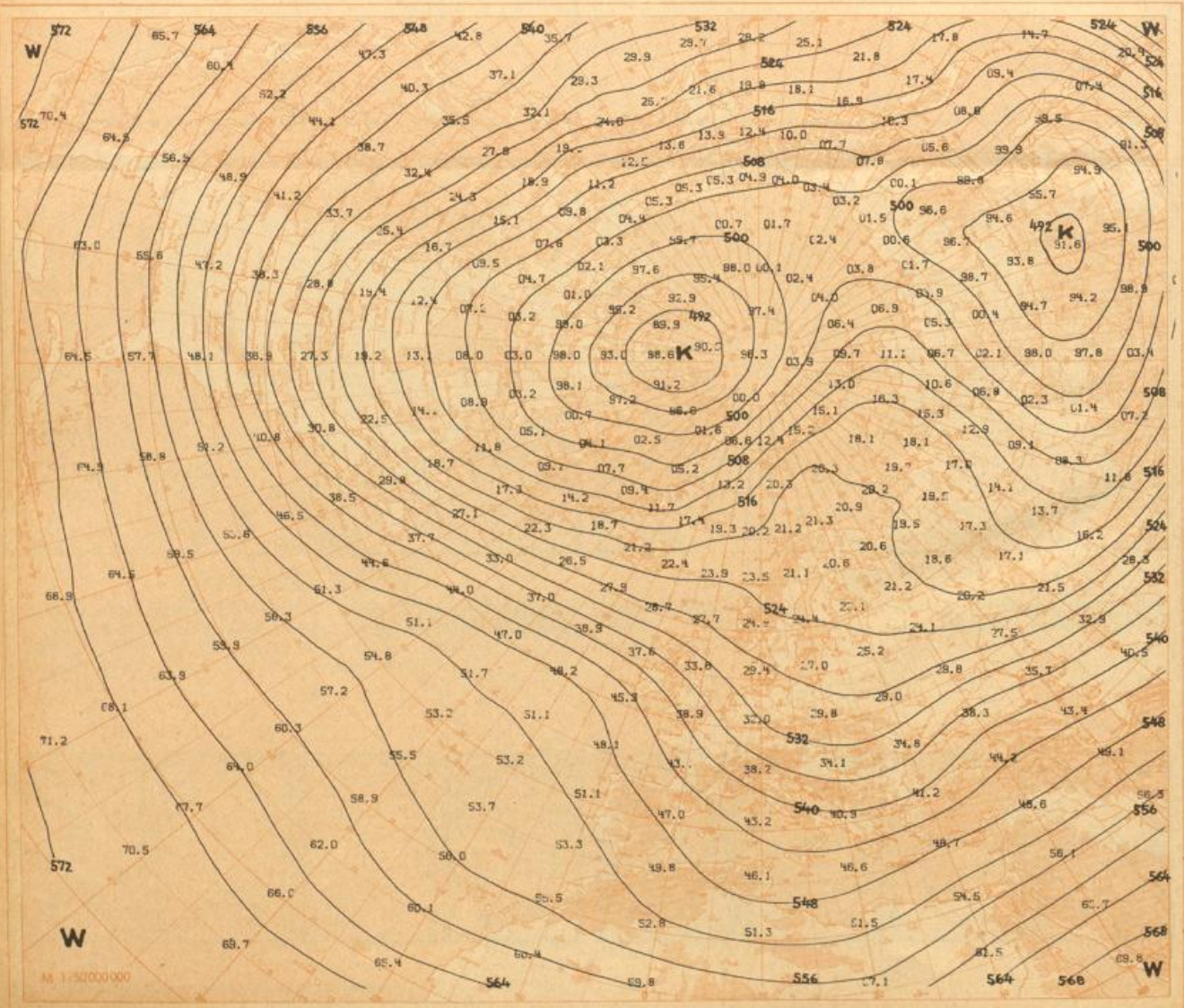
Westlage, zykonal (Wz). Im Zustrom milder Meeresluft, vorübergehend auch Tropikluft, stark bewölkt oder bedeckt und regnerisch.

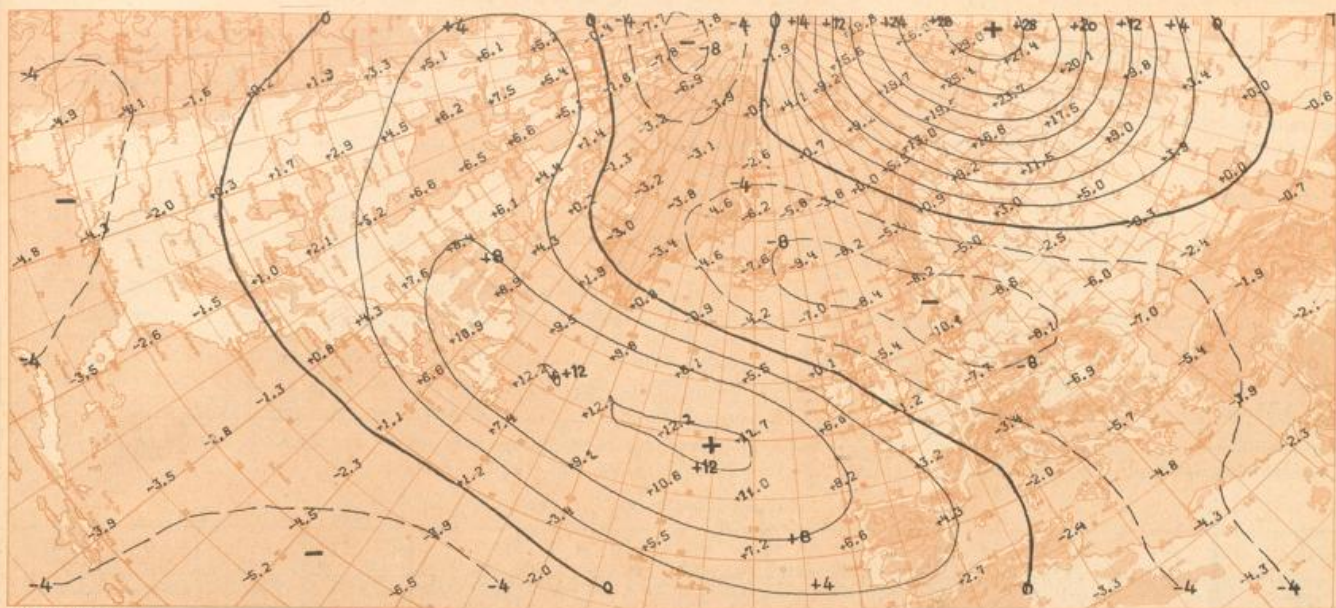
Dr. Teich



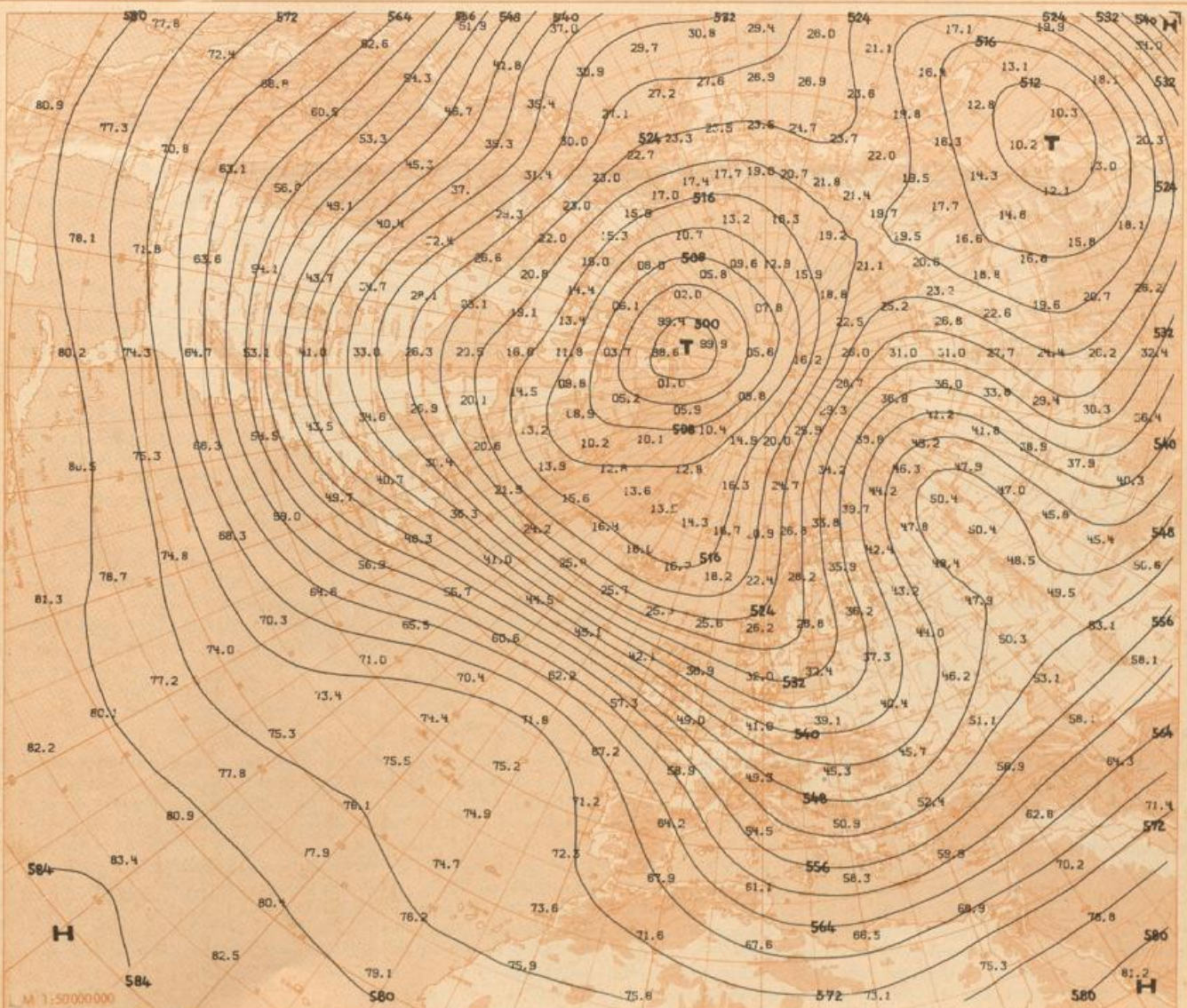


Monatsmittel der relativen Topographie 500/1000 mb in geopot. Dekametern





Monatsmittel der absoluten Topographie 500 mb in geopot. Dekametern



Bodenbeobachtungen

Station	Höhe m	PP	TTT	UU	R ₁ R ₁ R _d	ΔP	ΔT	ΔU%	R/RN	Station	Höhe m	PP	TTT	UU	R ₁ R ₁ R _d	ΔP	ΔT	ΔU%	R/RN
Hamburg	11	05	027	87	11 5	-9	+0.9	-6	185	Wahnsdorf	257	09	019	84	07 5	-8	+1.5	-1	175
Warnemünde	13	05	027	89	08 5	-9	+0.9	0	200	Görlitz	238	10	013	86	07 5	-7	+1.3	0	140
Neustrelitz	70	06	017	90	06 5	-9	+1.1	+1	150	Erfurt	316	10	016	87	05 5	-7	+1.7	-1	165
Magdeburg	85	07	024	81	08 5	-9	+1.3	-6	265	Trier/Stadt	144	12	038	86	14 6	-5	+1.6	+2	220
Berlin-Dahlem	58	08	023	89	09 5	-7	+1.2	0	210	Geisenheim	108	12	037	85	08 5	-5	+1.8	-2	190
Lindenberg	105	08	017	90	08 5	-8	+1.2	+1	200	Stuttgart	315	14	031	83	08 5	-5	+1.9	0	200
Essen	128	09	036	89	21 5	-6	+0.8	0	320	Nürnberg/Fürth	318	12	022	85	08 5	-6	+2.1	-6	190
Kassel	163	09	030	84	12 5	-7	+1.7	-6	260	München	528	14	013	83	10 5	-5	+2.0	-6	200
Bracklen	1152	--	539	98	33 6	-	+0.9	+8	255	Friedrichshafen	407	15	023	85	09 5	-4	+1.8	-4	165
Leipzig	137	08	027	88	07 5	-8	+1.8	-1	175	Zugspitze	2962	--	618	91	32 --	--	-1.8	-24	(390)
Reykjavik	18	94	516	74	06 2	-4	-2.5	-10	75	Haparanda	7	13	576	99	08 5	+3	-0.8	-4	175
Valentia	14	10	086	85	10 1	-2	+0.8	+1	60	Oslo	96	02	526	83	14 5	-10	-0.6	-4	220
De Bilt	9	07	044	100	17 6	-8	+1.4	+10	270	Wien, Hohe W.	203	13	024	77	07 5	-6	+1.4	-4	155
Ponta Delgada	36	nicht eingegangen								Mailand*	106	14	006	92	04 1	-3	-3.2	+11	50

Temperaturabweichung Mitteleuropa (ME), +2.1°C } Vorläufige Angaben für die BAURschen Mittelwerte
Niederschlagsabweichung Deutschland (D), +61 l/qm } 1761-1950 bzw. 1851-1950

* Normalwerte nach 1901-1930

Höhenbeobachtungen

Station	H 850	T 850	T d850	H 700	T 700	T d700	H 500	T 500	T d500	H 300	T 300	T d300	H 200	T 200	H 150	T 150	H 100	T 100	H 50	T 50	H 30	T 30	500 1000 gpm
Schleswig	1332	535	570	2846	615	692	5345	779	861	8827	016	084	11408	080	13223	080	15757	116	19991	175	23047	206	5314
Greifswald	1339	546	592	2846	630	708	5333	790	878	8805	021	---	11378	088	13175	090	15703	120	19939	175	23005	203	----
Emden	1344	532	558	2860	613	681	5370	766	839	8874	007	068	11452	092	13255	089	15791	112	20028	161	23117	192	5331
Hannover	1340	537	561	2869	612	676	5376	773	849	8873	005	074	11454	084	13258	083	15794	112	20029	167	23119	192	5323
Lindenberg	1361	540	571	2872	617	678	5370	781	849	8849	021	083	11424	088	13233	087	15756	118	20010	162	23112	174	----
Wernigerode	1360	532	570	2872	617	674	5375	774	849	8858	016	---	11429	090	13231	094	15735	128	-----	----	-----	----	----
Wahnsdorf	1372	541	571	2881	620	667	5380	778	843	8859	018	---	11435	087	13241	085	15769	107	-----	----	-----	----	----
Stuttgart	1416	530	557	2933	607	665	5448	762	831	8954	009	074	11530	092	13332	089	15865	112	20131	146	23250	152	5338
München	1415	532	563	2931	611	662	5440	765	821	8942	010	060	11522	085	13330	087	15864	113	20144	144	23276	151	5329

Wortlaut des über das Fernschreibnetz des Deutschen Wetterdienstes verbreiteten Textes

Voraussichtliche Witterung im Januar 1967

Hinweise und Begründung, ausgegeben am 30.12.1966

A. Druckanomalie vom 1.-29.12.66:

Drucküberschuß: Mittlerer Atlantik (Kern +10 mb südlich Grönland); Rußland, Eismeer (Kern +26 mb auf 65°N 60°E. Druckmangel: Island, Nordmeer, Mittel-, Südosteuropa, Kleinasien (Kern -10 mb Dänemark). Ähnliche Fälle: 1949, 54, 60. Temperatur- und Niederschlagsabweichungen folgender Januar: -0,5; -0,2; +0,1; -2, +8, +16 l/qm.

B. Ähnliche Witterungsvorgeschichte:

- 1.) In den 14 Jahren 1866, 69, 82, 83, 1901, 09, 10, 12, 19, 22, 44, 50, 52, 61, in denen im November in Mitteleuropa die Temperatur unternormal oder bis höchstens +1° übernormal (1966: -0,6°), der Niederschlag in Deutschland um mindestens 6 l/qm (1966: +6 l/qm) übernormal, der Dezember ebenfalls zu naß (1966: +55 l/qm) war, folgte 13mal (93%) ein zu milder Januar. Ausnahme: 1944/45: -2,4°C.
- 2.) In den 13 Jahren 1869, 1901, 02, 09, 14, 15, 18, 20, 21, 25, 34, 55, 59, in denen in Karlsruhe die 65. und 66. Pentade (17.-26. November) zu kalt waren, dabei die 66. Pentade um mindestens 1,1° und die 73. Pentade (27.-31. Dezember) zu warm ausfiel, wurde der folgende Januar in Mitteleuropa in 12 Fällen (92%) zu mild. Ausnahme: 1921/22: -1,2°C.
- 3.) In den 15 Jahren 1868, 70, 73, 80, 1907, 11, 21, 34, 45, 49, 52, 54, 58, 59, 65, in denen in Karlsruhe die Summe der Tem-

peratur-Abweichungen der 71. und 72. Pentade (1966: +5,3°) mehr als +4,7° betrug, wurde der folgende Januar in Karlsruhe 13mal (86%) zu kalt. Ausnahmen: 1873, 1911.

C. Zusammenfassung:

Die unter B1 und 2 genannten Beziehungen zeigen zwar dem Vorzeichen nach in fast allen Fällen Übereinstimmung mit den Temperatur- und Niederschlagsabweichungen in den Monaten November und Dezember. Die sie bedingenden Luftdruckverhältnisse sind jedoch in den einzelnen Jahren recht verschieden. Besser erscheinen die unter A genannten Jahre. Sie weisen nicht nur die dem diesjährigen Dezember entsprechenden hohen Temperatur- und Niederschlagsabweichungen auf, auch die Druckanomalien der drei Dezembermonate 1949, 1954 und 1960 stimmen mit der Dezember-Anomalie 1966 weitgehend überein. Die Jahre 1949 und 1954 finden sich auch in der Beziehung B3. Den drei genannten Jahren wird daher größeres Gewicht beigemessen.

D. Aussichten für Januar 1967 für Deutschland:

Im Mitteleuropamittel dürften die Temperaturen im Januar um oder etwas unter dem langjährigen Durchschnitt liegen. Dabei werden in Süddeutschland die Abweichungen stärker unternormal, in Norddeutschland dagegen eher übernormal ausfallen. Die Niederschlagsmengen werden meist über dem langjährigen Durchschnitt liegen.

Dr. Dinies

Die Großzirkulation im Dezember 1966.

Die monatlichen Mittelwert- und Anomaliekarten des November 1966 zeigten sowohl für den Boden als auch für die Höhe eine überraschend weitgehende Ähnlichkeit mit den entsprechenden Karten des November 1962, der einem extrem kalten Dezember und Hochwinter in Mitteleuropa vorausging. Dennoch folgte im Dezember 1966 eine völlig andere Weiterentwicklung der Zirkulationsverhältnisse. Mit einer positiven troposphärischen Temperaturanomalie bis zu 7°C (etwa bei Nowaja Semlja), einer Niveauabweichung der 500 mb-Fläche von fast +30 gpm und einem Bodendrucküberschuß von über 25 mb war das asiatische Winterhoch weit nach Nordwesten vorgeschoben. Wie aus den Großwetterlagenkärtchen ersichtlich, war diese Druckanomalie eine nahezu quasistationäre Erscheinung während des ganzen Monats. In

ähnlicher Weise persistent war ein Streifen unternormal temperierter Troposphäre sowie zu niedrigen Bodendruckes, der sich von Europa über Nordgrönland und Alaska in den pazifischen Raum erstreckte. (In seinem Bereich war das nordatlantische zyklonale Zirkulationszentrum gegen Südwestnordwegen verlagert.) Zu diesem parallel herrschte von Nordkanada über den Nordatlantik hinweg bis Nordwestafrika Drucküberschuß vor. Damit wurden fast ausnahmslos maritime Luftmassen im Rahmen von West- bis Nordwestwetterlagen nach Mitteleuropa geführt. Kälteperioden blieben ganz aus. In Deutschland wurde der Dezember sehr mild und (an 3. Stelle nach 1965 und 1880) extrem niederschlagsreich.

13.1.67

Dr. Teich